

# „Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten“



**Katrin Pischetsrieder,  
Karin Schlipphak**

Deutsches Jugendinstitut,  
München

# Materialien für die Praxis

DJI-Konzept zur sprachlichen Bildung und Förderung von Kindern in Kindertagesstätten



3-6 Jahre



0-3 Jahre

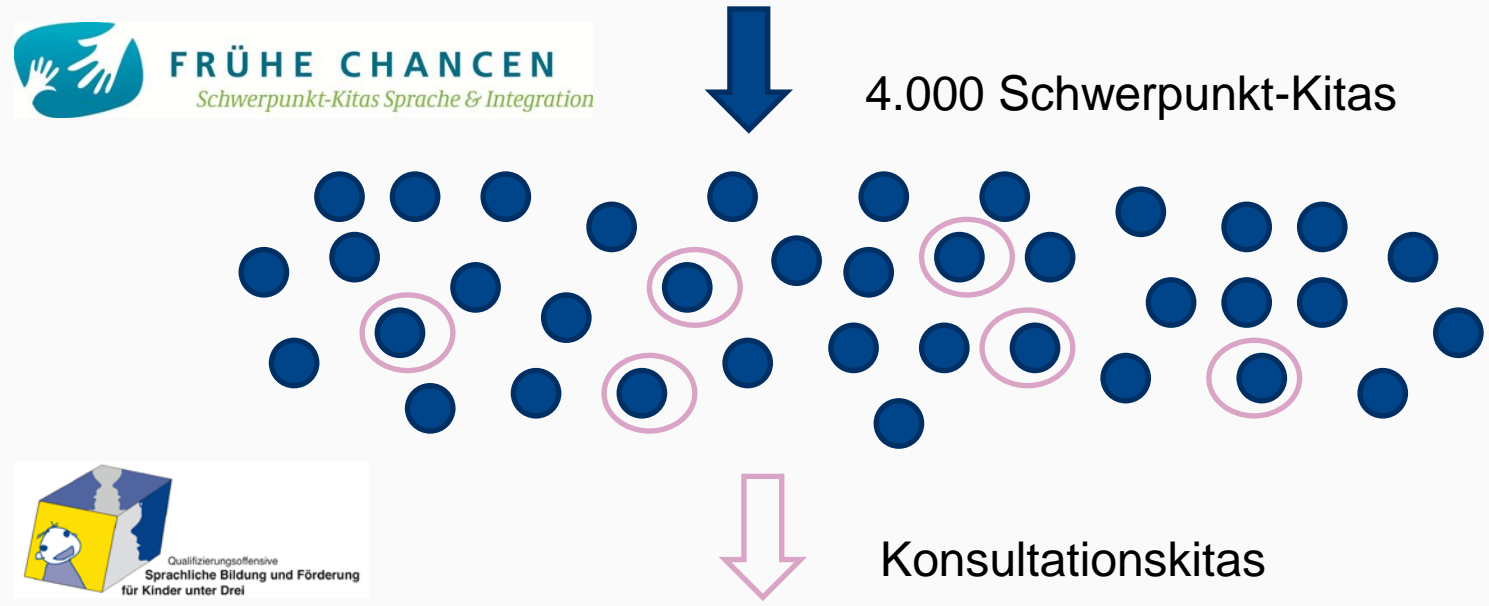


2-3 Jahre

Schwerpunkt: Dialoge führen

# Das Projekt im Projekt

## Bundesoffensive Frühe Chancen: Schwerpunkt-Kitas Sprache & Integration



## Qualifizierungsoffensive „Sprachliche Bildung und Förderung für Kinder unter Drei“

# Qualifizierungsoffensive nach dem DJI-Konzept

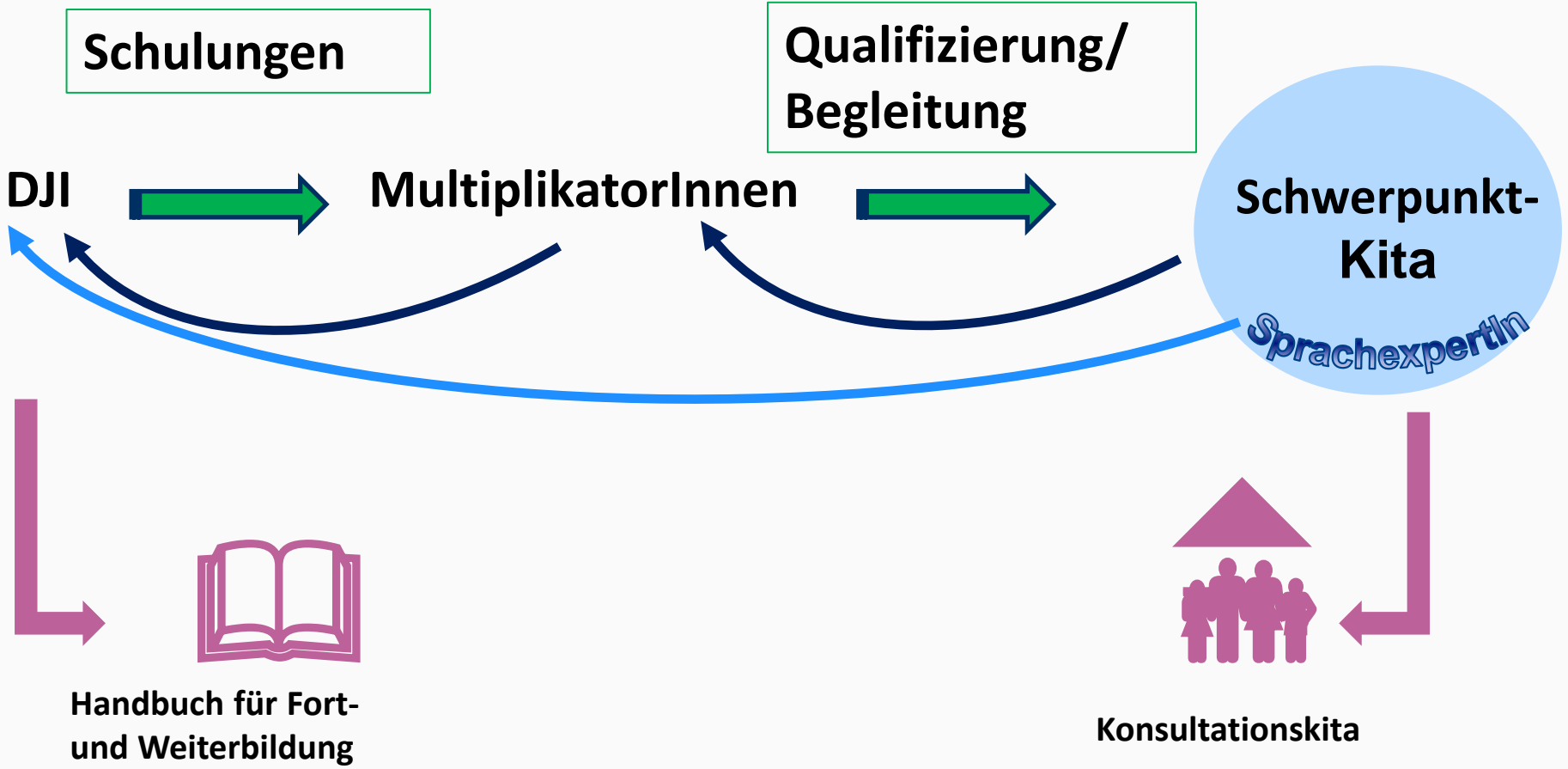
## Ziel

- Entwicklung und Erprobung eines Weiterbildungskonzepts in Form eines multimedialen Handbuchs

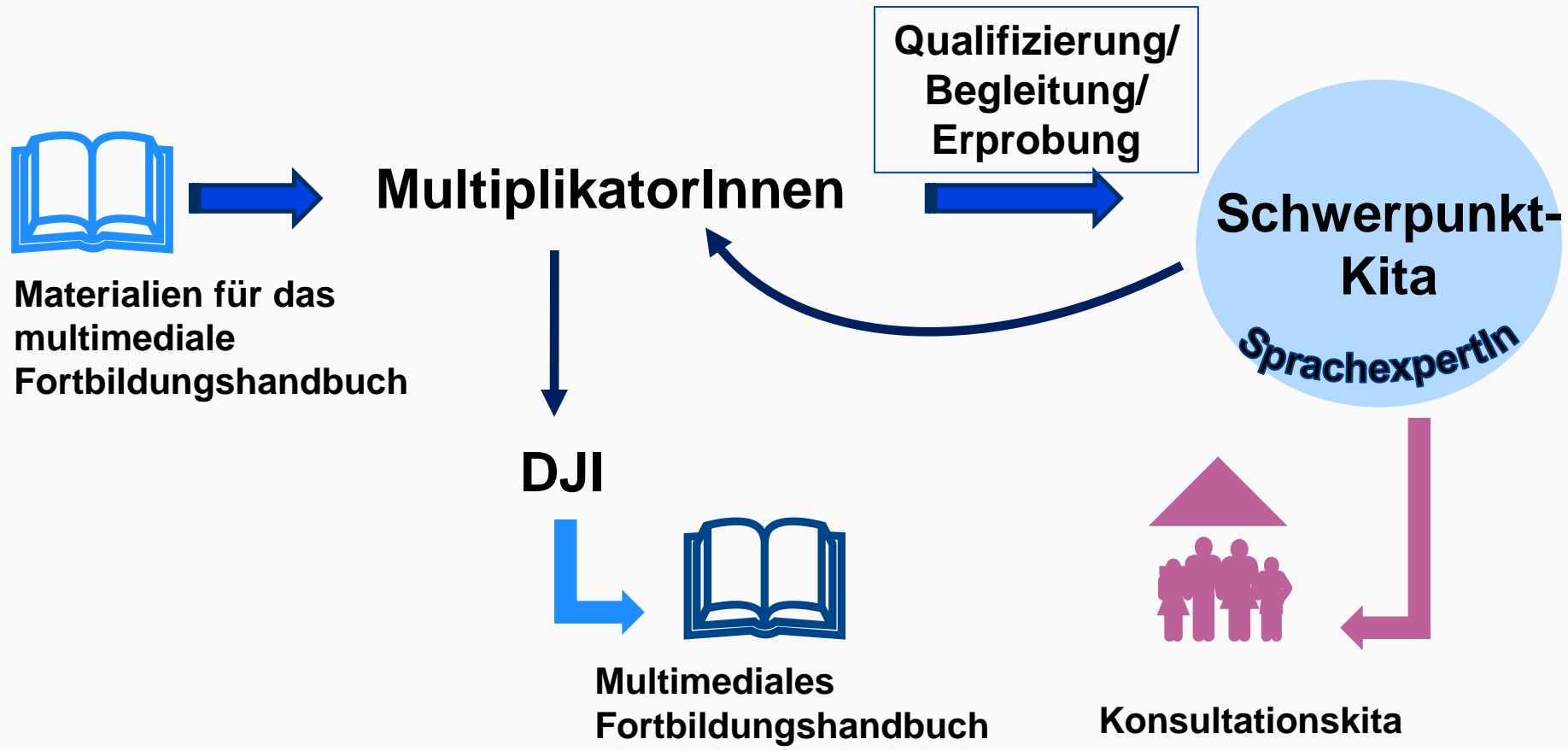
## Vorgehen

- Schulung/Begleitung von MultiplikatorInnen, die Kita-Teams zu Konsultationskitas für das DJI-Konzept qualifizieren  
⇒ die Schwerpunkt-Kitas zu Konsultationskitas qualifizieren

# Vorgehen in der 1. Welle



# Vorgehen in der 2. Welle



# Auf dem Weg zur Konsultationskita

## Qualifizierung der Kita-Teams...

### ...über Inhalte

- theoriegestützte Wahrnehmung und Dokumentation von Kindersprache
- Gestaltung einer alltagsintegrierten sprachlichen Bildungsarbeit
- professionelle Dialoggestaltung
- Reflexion und Präsentation der eigenen Sprachbildungsarbeit

### Instrumente des Konzepts

### ... über Wege

- Qualifizierung als Prozess
- Wechsel zwischen Theorie, Erprobung und Reflexion
- Kollegiale Beratung

# Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten



## Das DJI-Konzept



# Sprachaneignung in den ersten drei Lebensjahren

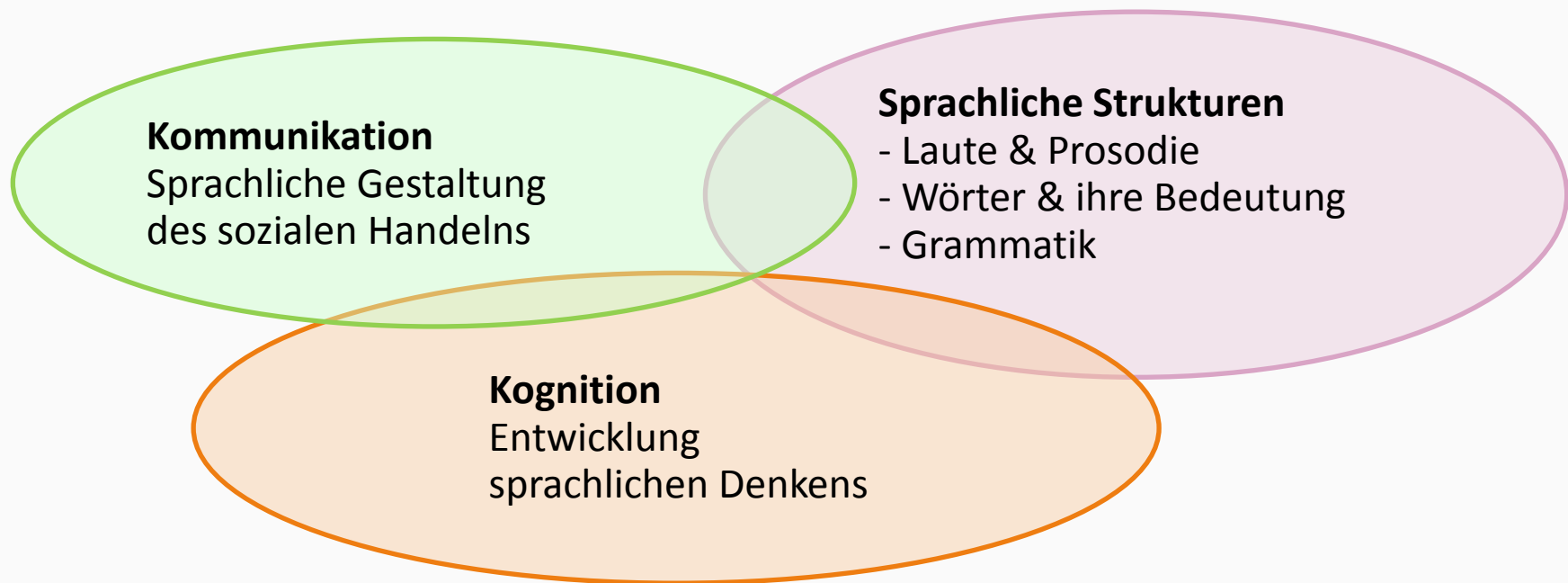
- bezieht sich auf verbale und nonverbale Kommunikationsmöglichkeiten
- ist ein impliziter (beiläufiger) Lernprozess
- braucht wiederkehrende, vertraute Situationen
- verläuft je nach Kind unterschiedlich und individuell
- vollzieht sich im Dialog mit anderen

# Die Prinzipien



- ein weiter Blick auf Sprache
- orientiert an Kompetenzen der Kinder
- Sprachbildung als Querschnittsaufgabe:
  - in bedeutungsvolles Handeln eingebettet
  - quer durch den pädagogischen Alltag
- im feinfühligem Dialog mit dem Kind

# Ein weiter Blick auf Sprache



# Im Spracherwerb passiert nichts für sich

- Die rein sprachlichen Fortschritte sind eng verbunden mit der kindlichen Persönlichkeitsentwicklung
- Bestimmte sprachliche Fähigkeiten tauchen dann auf, wenn sie für das kindliche Handeln und Denken bedeutsam werden
- Die Sprache wird Kindern zum Handwerkszeug bei der Erforschung ihrer Umgebung und Gestaltung von sozialen Beziehungen

# Kinder in ihrem Spracherwerb begleiten und anregen

- **Kompetenzorientierung**
  - Kinder als Sprachpersönlichkeiten wahrnehmen und anerkennen
  - Kindern den Raum geben, um ihr sprachliches Wissen anzuwenden und zu stabilisieren
  - Sprachliche Entwicklung auch in den Spielen und im alltäglichen Handeln der Kinder entdecken

# Reflexionsmethoden für sprachförderliche Situationen im Kita-Alltag

## Alltagsintegrierte Sprachbildungsarbeit

- lebt von der Ausrichtung auf das Kind und seinen Bedürfnissen
- erfordert einen systematischen Blick auf die sprachpädagogische Arbeit in der Kita
- kann mit Instrumenten für die Analyse und Reflexion unterschiedlicher Alltagssituationen gelingen

# Erfahrungen aus dem bisherigen Projektverlauf

- Strukturelle Voraussetzungen
- Erkenntnisse zum DJI-Fortbildungskonzept
- Erkenntnisse auf der methodischen Ebene

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Informationen unter:**

**[www.dji.de/sprache-quali](http://www.dji.de/sprache-quali)**

**[www.fruehe-chancen.de](http://www.fruehe-chancen.de)**